



## MACHICA Förderverein e.V. – Newsletter April 2021

21.04.2021

Liebe Freunde, Mitglieder und Förderer,

nach der erfolgreichen Durchführung der Online-Mitgliederversammlung am 8. November 2020 freuen wir uns, im vorliegenden Frühlings-Newsletter wieder über neue Entwicklungen und Fortschritte im MACHICA-Projekt berichten zu können.

Konnten wir im letzten Jahr noch von einer relativ konstanten Situation in der Covid-19-Pandemie in Tansania berichten, so hat sich die Lage zu Beginn des Jahres leider gravierend verändert. Durch eine Zunahme der Infektionsfälle mit Todesfolge ist das Thema trotz der vom Präsidenten John Magufuli verhängten Pressezensur und restriktiven Informationspolitik in der öffentlichen Diskussion angekommen.

Mit dem überraschenden Tod des Präsidenten am 17. März verfiel das Land förmlich in eine Schockstarre. Durch die Vereidigung von Samia Suluhu Hassan als Nachfolgerin des im eigenen Land beliebten Staatsoberhauptes wurde zumindest die politische Handlungsfähigkeit wiederhergestellt. Bereits Anfang April wurde von ihr erfreulicherweise eine Abkehr von der Coronapolitik ihres Vorgängers angekündigt, was von der WHO und unserem Projektleiter sehr begrüßt wurde. Denn leider sind die Corona-Fallzahlen auch in Mang'ula wieder angestiegen.

### Neues aus Mang'ula

#### Projektleitung

#### Das Projektteam stellt sich vor:



Boniface Chigwanda



Agnes Lwambano

Seit dem letzten Jahr gibt es viele neue Gesichter im Projektteam, die wir gerne vorstellen möchten. Die Projektleitung liegt unverändert in den bewährten Händen von Boniface und Agnes.

Bei den Erzieherinnen ist nach dem Weggang von Tausi und Rehema die Lücke durch Catherine Pius und Mariamu Lumbanga geschlossen worden.

#### Erzieherinnen

#### Köchin



Catherine Pius



Mariamu Lumbanga



Rahel Johana Paulo

Mit Catherine ist eine sehr erfahrene Frau im Team, die zusammen mit Mariamu einen besonderen Wert auf Sauberkeit und Ordnung legt. Ihnen zur Seite steht Rahel Paulo, die als neue Köchin zusammen mit Agnes für das leibliche Wohl der Kinder und des Teams sorgt.



## Lehrerinnen



Clara Lenga



Veronica Boniface



Beatrice Sabuni

Das Lehrerinnen-Team wird seit 2015 von Madame Clara geleitet, die nunmehr von Veronica Boniface und Beatrice Sabuni beim täglichen Unterricht der bis zu 90 Kindergartenkinder unterstützt wird. Der Unterricht findet in drei Altersgruppen statt: Baby- und Kindergarten-gruppe sowie Vorschulklasse.

## Bildungspaten gesucht – MACHICA-Kinder in der Secondary School

Seit diesem Jahr besuchen mit Veneranda und Rachma zwei MACHICA-Kinder die Secondary School in Mang'ula. Beide möchten wir ebenfalls hier vorstellen:

### Rachma (\*2003)



Rachma ist 17 Jahre alt und besucht nun bereits das zweite Jahr die Mang'ula Secondary School in Mang'ula B und wird sie voraussichtlich Ende 2023 abschließen.

Sie lebt nach wie vor beim MACHICA Fund (seit 2017) und wird durch unseren Förderverein unterstützt.



### Veneranda (\*2007)



Veneranda ist 14 Jahre alt, hat im letzten Jahr die Primary School abgeschlossen und besucht nun seit Januar die Bokela Secondary School in Mang'ula A. Veneranda wird die Secondary School voraussichtlich Ende 2024 beenden.

Sie lebt seit 2017 beim MACHICA Fund und wird durch unseren Förderverein unterstützt.



Für den Besuch der vierjährigen Secondary School (entspricht deutschem Realschulabschluss) wird in Tansania offiziell keine Schulgebühr erhoben, jedoch wird für die tägliche Verpflegung, Schuluniform und das Lernmaterial ein „Schulgeld“ in Höhe von rund 25 Euro pro Kind im Monat fällig.



Zur Entlastung der Vereinskasse würde sich der Förderverein sehr freuen, wenn sich zur finanziellen Unterstützung der Schulausbildung von Rachma und Veneranda wieder Bildungspaten finden lassen.

Der Betrag für die Bildungspatenschaft geht mit der vom Förderverein alle 2 Monate durchgeführten Überweisung an die Projektleitung, die damit alle anfallenden Kosten der Bildungspatenkinder abdeckt. Weitere Informationen findet Ihr auf unserer [Vereinswebsite](#) unter der Rubrik Patenschaften. Interessenten können sich direkt an uns wenden (info@machica-foerdereverein.de).

In den nächsten zwei Jahren steht bei insgesamt sechs MACHICA-Kindern ein Schulwechsel an...

## Bauarbeiten

### Neuer Schlafrum für die Jungs

Die Abschlussarbeiten des Bauprojekts für den neuen Schlafrum der Jungs sind mit dem Einbau einer Toilette beendet worden. Somit stehen sowohl den acht Mädchen als auch den sieben Jungs jeweils eigene Toiletten und Waschräume zur Verfügung. „Eine tolle und sichere Sache“, kommentierte Projektleiter Boniface die Verbesserung, da die Kinder nachts jetzt nicht mehr über das Gelände laufen müssen.



### Erweiterung Erste-Hilfe-Station



Anfang Januar haben die Bauarbeiten zur Erweiterung der Erste-Hilfe-Station begonnen. Mit dem Umzug der Jungen in das Haupthaus und der geplanten Einrichtung eines Vorratsraumes für Lebensmittel in der Nähe der Küche standen im Anbau zwei Räume leer, die zukünftig als voll ausgestattete Zimmer (mit Toilette und Bad!) genutzt werden können. Damit stehen in Krankheitsfällen, aber auch bei Besuchen des Projekts, weitere Zimmer zur Verfügung. In Absprache mit der Projektleitung werden die Zimmer auch von den älteren MACHICA-Kindern genutzt, um sich zum Beispiel bei anstehenden Prüfungen vorbereiten und zurückziehen zu können.

Und hier ein kleines Schmankehl für alle, die bei all den Bauarbeiten den Überblick verloren haben. Wir haben eine Karte vom MACHICA-Gelände erstellt mit den wichtigsten Räumen und Installationen (Brunnen, Photovoltaikanlage, ...). Mit Klick auf die Karte öffnet sie sich in einer größeren Ansicht.



## Projektbesuch von Petra Mathey (Mainz) in Mang'ula

Trotz der pandemiebedingten Widrigkeiten konnte Petra den lange geplanten Projektbesuch im Januar durchführen und verbrachte zwei kurzweilige Wochen in Mang'ula.

Bei Ihren Aktivitäten stand natürlich das eigene [FASTA-Projekt](#) mit der Krankenstation in Kanyenja im Vordergrund. Ausführliche Informationen zu den Neuerungen könnt Ihr der Homepage von FASTA entnehmen.



Aber natürlich unterstützte Petra auch den MACHICA Fund bei der täglichen Arbeit, machte Sport mit den Kindern, initiierte die ein oder andere Aufräumaktion und konnte mit Boni und Agnes ausführlich über das Projekt sprechen.

Darüber hinaus versorgte sie uns mit aktuellem Bildmaterial – unsere Kids sehen hier schon ganz schön erwachsen aus 😊

An den letzten beiden Tagen ihres Aufenthalts kam Petra dann noch in den Genuss der gerade fertiggestellten Zimmer (siehe oben), die wirklich geschmackvoll eingerichtet sind.

## MACHICA Förderverein

Am MACHICA Förderverein hier in Deutschland ist das Corona-Jahr 2020 ebenfalls nicht spurlos vorübergegangen. Einige Aktivitäten konnten nicht stattfinden, wie z.B. der Adventsmarkt in Gonsenheim oder der Besuch bei den Kartlern in Kaiserslautern. Auch unser Café Espresso Stazione in Karlsruhe ist zu nennen, das von den Lockdowns stark betroffen war und somit keine Weihnachtsspende sammeln konnte.

Trotzdem ist das vergangene Jahr in der Summe für den Verein glimpflich abgelaufen. Dafür möchten wir allen Freunden, Mitgliedern und Unterstützern ausdrücklich danken! Für dieses Jahr bemühen wir uns weiterhin, zuversichtlich in die Zukunft zu schauen und möchten unsere nächste Mitgliederversammlung wegen der Wahlen gerne wieder live durchführen. Im Sommer wird das hoffentlich wieder möglich sein – ebenso wie die Teilnahme am Adventsmarkt im Dezember.

Mit den besten Grüßen,

Achim Schmitz, 1. Vorsitzender

